

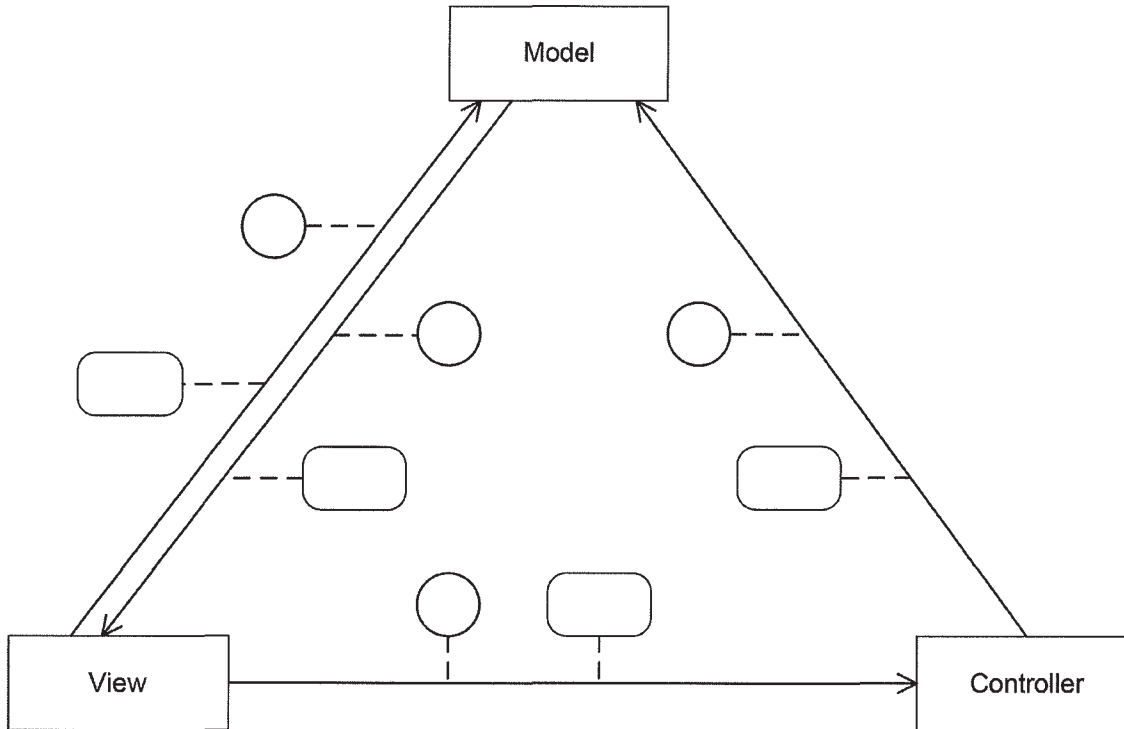
3. Handlungsschritt (25 Punkte)

Korrekturrand

Die Patientendaten (z. B. Blutdruck, Körpertemperatur) sollen im zeitlichen Verlauf in verschiedenen Ansichten (z. B. Tabelle, Säulendiagramm) dargestellt werden. Damit die Implementierung für zukünftige Erweiterungen offenbleibt, schlägt ein Teamkollege die Realisierung mit dem Model-View-Controller-Pattern (MVC-Muster) vor.

a) Für das Verständnis des MVC-Musters soll eine Reihenfolge der Benachrichtigungen angegeben werden.

Ergänzen Sie im folgenden Diagramm die entsprechenden Ziffern (Reihenfolge) in den Kreisen und die Aktivitäten durch Zuweisung der entsprechenden Buchstaben. 4 Punkte



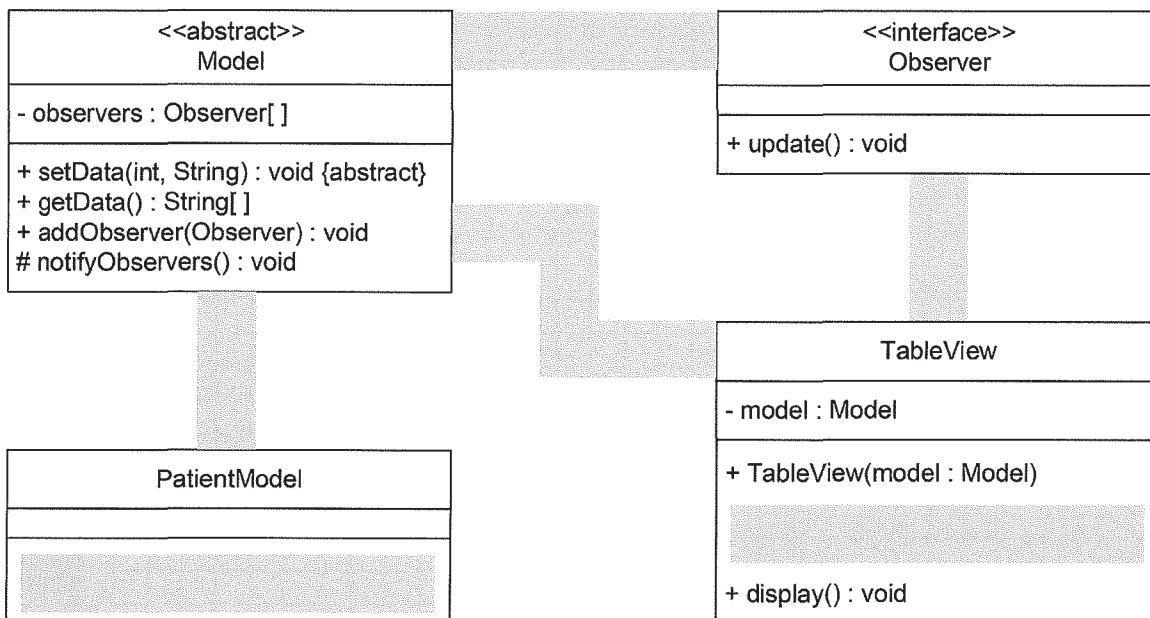
Aktivitäten

A	Controller fordert Model zu Zustandsänderung auf
B	Model informiert View über Zustandsänderung
C	View fordert die geänderten Daten vom Model zur Ansicht für den Benutzer an
D	View informiert Controller über Benutzereingabe

ba) Model und View werden häufig über das Observer-Pattern realisiert. Dabei erbt die konkrete Klasse „PatientModel“ von der abstrakten Klasse „Model“. Die Klasse „TableView“ implementiert das Interface „Observer“.

Ergänzen Sie im vorliegenden UML-Klassendiagramm Methoden und Klassenbeziehungen.

6 Punkte



- bb) Der Konstruktor von „TableView“ initialisiert seine Modelreferenz mit dem übergebenen Modelobjekt und registriert sich mit der Methode „addObserver“ als Observer.

Korrekturrand

Geben Sie den Konstruktor in Pseudocode an.

3 Punkte

- bc) Die Methode „notifyObservers“ sorgt dafür, dass alle registrierten Observer die Methode „update“ ausführen.

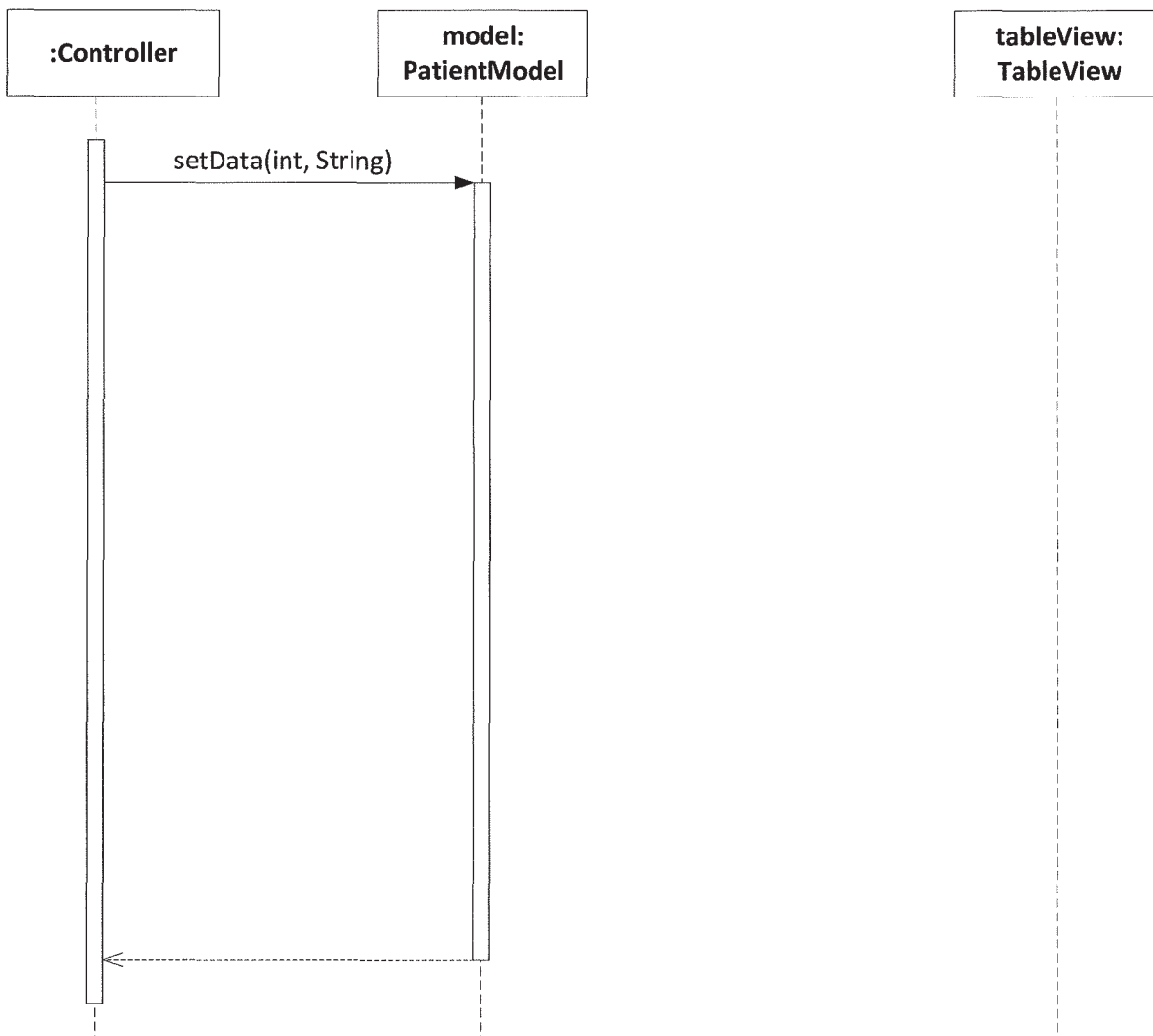
Geben Sie die Methode in Pseudocode an.

3 Punkte

- bd) Sobald ein Benutzer mit der View interagiert, ruft der entsprechende Controller „setData“ auf dem Model auf. Die Methode „setData“ aktualisiert die Daten und startet anschließend „notifyObservers“. Die Methode „update“ ruft „getData“ auf und sorgt abschließend durch Aufruf von „display“ dafür, dass die geänderten Daten des zurückgegebenen String-Arrays auf „tableView“ dargestellt werden.

Ergänzen Sie das gegebene Sequenzdiagramm entsprechend der Vorgaben.

7 Punkte



Fortsetzung 3. Handlungsschritt →